

Dr. Monika Kleck, stellvertretend geschäftsführender Vorstand der IG- InitiativeGruppe e.V.

Dr. Monika Kleck ist bei der IG im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit tätig. Seit Mai 2017 arbeitet sie als stellvertretend geschäftsführender Vorstand. Bereits während ihres Studiums engagierte sie sich in der Jugendarbeit und setzt sich seither für soziale Projekte, für Kinder- und Jugendliche, für Frieden und Gerechtigkeit ein.



Interview

Warum engagieren Sie sich bei der IG?

Weil die IG sich nachhaltig für Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit in der Gesellschaft einsetzt, mit einem Schwerpunkt für Menschen mit Migrationsgeschichte.

Was erhoffen Sie sich von dem neuem Haus der Kulturen in der Arnulfstraße?

In der neuen Zusammensetzung können wir vielen Migrantenorganisationen eine Heimat bieten. Es ist in München schwierig geschützte Räume zu finden. Wir können uns gegenseitig inspirieren, voneinander lernen und gemeinsame Ideen entwickeln.

Welche Projekte haben Sie konkret für 2019 geplant?

2019 finden von Seiten der IG hier unsere berufsbezogenen Sprachkurse, und das Projekt FiBS statt. FiBS bedeutet Frauen in Beruf und Schule. Hier können Frauen sich als Buchhalterin oder Hauswirtschaftlerin ausbilden, oder erhalten Unterstützung für ihren weiteren Berufsweg. Gleichzeitig überlassen wir einigen Migrantenorganisationen, mit denen wir schon lange Jahre kooperieren, zeitweise die Räumlichkeiten.

Was wünschen Sie sich für den Verein für die Zukunft?

Für die IG wünsche ich mir, dass wir durch die Zusammenarbeit im Haus gestärkt unsere Arbeit fortsetzen und hier viele interessante und gute Begegnungen ermöglichen können.